



### Clubinterne Ausschreibungen, Bietersuche usw.

Der Club gibt viel Geld aus, um die unterschiedlichsten Dinge anzukaufen. Gleichzeitig verfügt der Club über rund 200 Mitglieder, die aus den unterschiedlichsten beruflichen Bereichen kommen. Die meisten von Euch haben wertvolle Verbindungen und Kontakte.

Und Fragen kostet nichts.

Daher werden wir in Fällen, wo es Sinn macht, in Zukunft bei Anschaffungen zuerst einmal unter den Clubmitgliedern nachfragen, ob jemand zu guten Konditionen etwas liefern oder besorgen kann.

Wäre doch gelacht, wenn da nicht beide Seiten davon profitieren sollten!

Insgesamt stellen wir uns das unbürokratisch und unkompliziert vor: Wir schreiben hier im Newsletter und auf der Homepage, was wir gerade benötigen; so detailliert wie möglich.

Wer von Euch etwas anbieten oder vermitteln usw. kann, schickt uns ein Angebot, Preisinfo, formloses Mail oder ruft uns an, und teilt uns mit, was er zu bieten hat.

Es versteht sich von selbst, dass wir bei ähnlichem Preis das Mitglied den Vorzug erhält.

Natürlich freuen wir uns, wenn etwas „gar nichts“ kostet, also eine Spende an den Club ist, aber darum geht es erst in zweiter Linie. Zu aller erst wollen einfach die wichtigsten Ressourcen nützen, die in einem Club mit 200 Mitgliedern vorhanden sind: **gute Kontakte!**

### Ausschreibung Schlösser / Profilzylinder (nach oben)

Die Schließanlage im Club soll erneuert werden. Dazu benötigen wir:

- 19 Profilzylinder und Halbzylinder unterschiedliche Maße, keiner über Baulänge 50/50
- 2 Vorhängeschlösser
- 250 Stk Schlüssel, die **alle** Zylinder/Schlösser sperren („Mitgliederschlüssel“).
- 20 Stk. Schlüssel, die nur Zylinder 1 bis 4 sperren („Gästeschlüssel“).
- Günstigstes Schließsystem mit Sicherungskarte (Sicherheitsanforderung an die Zylindertechnik ist niedrig.)

Wir benötigen einen Gesamtpreis inkl. MwSt., Lieferung so bald wie möglich. Bei der Preisangabe reicht uns ein „Ca.-Preis“, falls es geringere Abweichungen durch unterschiedliche Baulängen geben sollte. Genaue Maße usw. werden bei Vergabe dann bekannt gegeben.

Technische Nachfragen, Kontakte oder Angebote bitte bis **5. April 2013** an den Kassier [kassier@mscd.at](mailto:kassier@mscd.at). Lieferung KW 17.

### Die Saison geht los – Zur Erinnerung und zur Beachtung (nach oben)



Nachdem es nun ernsthaft losgeht (der Hafen ist in Betrieb und das Wetter kann praktisch nur besser werden), ein paar Punkte aus Platz- und Hafenordnung zur Erinnerung bzw. für jene Mitglieder, die ihre erste Saison bei uns beginnen, zur Beachtung. Vielleicht dem einen oder anderen lästig, aber nicht zu ändern. Die wichtigsten behördlichen Auflagen:

#### Kraneinweisung unterschreiben

Im Clubhaus beim Kranschlüssel liegt wieder die Kranunterweisung zur Unterschrift auf. Das ist ein gesetzliches Erfordernis. Bitte durchlesen und unterschreiben VOR dem ersten Mal Kranen! Wer selbst noch nie gekrant hat, benötigt eine persönliche Einweisung durch eine „versierte Person“, zB ein Vorstandsmitglied. Wer sich beim Kranen nicht 100% sicher fühlt, wird gerne von jedem Clubmitglied unterstützt. Das ist üblich bei uns, keiner wird das ablehnen. Wir hatten alle unser „erstes Mal“ ☺.

#### Boote waschen

Beim Waschen von Booten besteht ein gesetzliches Verbot zur Verwendung von Reinigungsmittel, Säuren, Laugen und dergl. Es ist dabei unerheblich, ob es sich um sogenannte „biologisch abbaubare“ Mittel handelt oder nicht.

Auf der Plattform des Drehkrans ist jedenfalls „generell nur das kurze Waschen mit Kärcher oder Schlauch ohne Zugabe von

#### In dieser Ausgabe:

Clubinterne Ausschreibungen

Ausschreibung Profilzylinder

Wichtige Infos zu Saisonbeginn

Neuer Getränkeautomat

Liegeplatzansuchen (!!)

#### Kontakt:

[MSCD im Internet](#)

[Mail an den MSCD](#)

irgendwelchen Mitteln mit Ausnahme von Zitronensäure gestattet. Der „eigentliche Waschplatz“ ist der Platz unter dem Arbeitskran.

### Unterwasseranstrich neu

Beim Entfernen von Anstrichen (Antifouling und dergleichen), insbesondere beim Abbeizen oder Abschleifen, sowie beim Neubeschichten ist unter dem Boot eine ausreichend große Plane auszubreiten, damit der Altanstrich, Schleifstaub, abtropfender Neuanstrich usw. verlässlich aufgefangen wird. Diese Abfälle – ebenso wie die Leergebinde, Lösungsmittelreste, gebrauchte Rollen und Pinsel usw. – stellen sogenannte „gefährliche Abfälle“ dar und müssten vom Club kostenpflichtig entsorgt werden. Wenn der Bootseigner diese Abfälle selbst entsorgt, stellen sie sogenannte „Problemstoffe“ dar und können vom Eigner bei jeder Problemstoffsammelstelle „in haushaltsüblichen Mengen“ kostenfrei abgegeben werden (in Wien am „Mistplatz“, in der Region idR beim Bauhof der Gemeinde). **Bitte daher verlässlich mitnehmen.**

### Betanken auf den Stegen

Das Betanken auf den Stegen (aus Kanistern) ist erlaubt, solange sichergestellt ist, dass keine Treibstoffe ins Wasser gelangen. Beim Betanken mit Benzin muss ein Feuerlöscher in Griffweite (!) sein.

### Lagern von gefährlichen Abfällen auf dem Clubgelände

Grundsätzlich sind gefährliche Abfälle von den Mitgliedern selbst zu entsorgen. Wie schon erwähnt, kostet dem „Einzelbürger“ die Entsorgung einer Bootsbatterie oder von leeren Ölgebinden nichts (Problemstoffsammelstellen). Als Club dürfen wir dort nicht entsorgen, ja noch nicht einmal den Abfall dorthin transportieren (weil wir über keine Abfalltransportgenehmigung verfügen; so steht es nun mal im Abfallwirtschaftsgesetz). Wir müssten daher um teures Geld einen professionellen Entsorger beauftragen.

Wenn sich eine kurzfristige Lagerung auf Clubgelände nicht umgehen lässt, dann bitte unbedingt und ausnahmslos in den dafür vorgesehenen „Bauwannen“ (entsprechend beschriftet) hinter dem Clubhaus!

### „Landstromkabel“

Das Verbindungskabel zwischen Strombock und Boot muss aus einem Stück bestehen (keine Wendeadapter für die CEE-Steckdose usw. erlaubt) und **mindestens der Spezifikation H-07-RN-F** entsprechen. Das muss auf dem Kabel aufgedruckt sein. Die typischen sogenannten „Feuchtraumkabel“ haben den Aufdruck H-05-VV-F oder H-05-RR-F oder dergleichen und sind nicht zugelassen. Preislich liegt der Unterschied pro Meter im Cent-Bereich. Es geht dabei (vereinfacht gesagt) um die vorgeschriebenen Isolierwerte und das Mantelmaterial. Für unsere Stromböcke reicht ein Querschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup>, weil die Steckdosen mit 6A abgesichert sind.

Zur Information: Wenn ein Automat am Strombock auslöst, dann ist dafür zu 99% die Bootsinstallation verantwortlich. Unsere Automaten sind auf dem Stand der Technik, neueste Bauart und werden regelmäßig professionell überprüft.

### Unbequem, aber nicht zu ändern:

Bei Verstößen gegen die genannten Punkte drohen saftige behördliche Strafen. Die vorgesehenen Clubstrafen sind auch nicht ohne (siehe Clubordnung und Mitgliedsbeitragsordnung) und werden auch verhängt.

### Neuer Getränkeautomat im Clubhaus (nach oben)



Unser alter Getränkeautomat (Vendo) ist etwa 15 Jahre alt und es ist nicht ganz einfach, für dieses Gerät Ersatzteile zu bekommen. Durch Zufall ist es uns auf Vermittlung unseres Mitglieds Wolfgang Konradt nun gelungen, ein vergleichsweise neues Gerät aus einer Geschäftsauflösung zu besonderen vorteilhaften Bedingungen zu bekommen (mit mehr Fassungsvermögen). Die Aufstellung des knapp 400 kg schweren Geräts hat uns vor eine besondere Herausforderung gestellt, durch den Einsatz eines Krans und „starker Männer“ von unserem Mitglied Gerhard Petrides wurde auch diese Aufgabe bewältigt. Der Auto-



mat ist nun in Betrieb, die Getränkepreise bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert (1,50 für Bier, 1,- für Soft-Drinks, 0,50 für Mineral) trotz der seit 1.4.13 gestiegenen Einkaufspreise. Eine Anpassung der Verkaufspreise werden wir erst 2014 vornehmen müssen.

Unser alter Vendo Automat (5 Schächte für Dosen, PET- oder Glasflaschen bis 0,5 l) samt Euro-Münzprüfer/Wechsler steht nun **zum Verkauf** (Bild). Er ist vollfunktionsfähig, hat Platz für ca. 150 Flaschen/Dosen. Falls jemand dafür Verwendung haben sollte: Diese Geräte werden gebraucht um 1.000,- gehandelt. Wir würden den Automaten an Clubmitglieder um 500,- abgeben. Bei Interesse Anfragen bitte an [kassier@mscd.at](mailto:kassier@mscd.at).

Der Vendo wiegt leer 200 kg, ist also bedeutend leichter abzutransportieren, als der neue aufzustellen war.

### Liegeplatzansuchen – Erinnerung (nach oben)

Um für die laufende Saison eine Liegeplatz zugewiesen zu bekommen, ist die neben der Entrichtung des Mitgliedsbeitrags – wie eh und je – auch die Abgabe des Liegeplatzansuchens notwendig. Das entsprechende Formular steht [hier](#) zum Download bereit. In Papierform liegt es auch im Clubhaus auf. Bitte dringend an den [Stegwart@MSCD.at](mailto:Stegwart@MSCD.at) schicken oder in den Clubpostkasten werfen!

Auf einen schönen Saisonbeginn 2013!

Conny Bützinger, Präsidentin

**Impressum**

© 2013 Motorboot-Sportclub Danubia, Donaustraße 87, 2100 Korneuburg, ZVR: 624436626. Für den Inhalt verantwortlich: Conny Bitzinger, Präsidentin.  
Dies ist eine Clubinformation und keine unerwünschte Zusendung im Sinne des TKG. Falls Sie den Newsletter abbestellen wollen, reicht eine einfache Nachricht an den Club.